Etage,

tr.5

riefe

1.

ringer

ter.

b.

fla.

d. S.

tiger Mit us Herm Sonders

hmann

ange. Salon.

Derein.

n = Rabel." d mann, ten. coung. ger Junge er 1877.

. Unge er 1877.

77. benen.

endemann Stiidrah rboth geb. 11 (Nord (Magde Bocholt) nit Sein

n. Richter

n Nicht gold geb. u Ober Fichebach (Weyen) r Anna Heinrich Feinrich Feinric

Telegr. Depefchen der Caale Beitung.

gelegt. Dependen der Saale-Zeitung.

gerik 10. Oct. In der geftrigen Wählberfammlung im

gerik des Ghataubeauflages des Gambetta hervor, daß die

gerikung des allgemeinen Stimmurcchts bedroft und ohne das

gerikung der Ermung gefährbet sei, andererseits sei mit allge
gehe der Ermung gefährbet sei, andererseits sei mit allge
mit Greyd als Auchfolger Thierd'; er selbst habe feinen

genern Greyd als Bertreter der Demofratie zu heiben sin amern Greyd als Bertreter der Demofratie zu heiben sin mit gerache. Gambetta besämpts sobann erenzisch den

mit gerache. Gambetta besämpts sobann erenzisch den

genapartismus und Clericalismus und schof, Frantreich müsse "Bern Wählen beweisen können, das es den Clericalismus

nidergeworfen. Mien, 10. Oct. Bor Plewna liegt zollhober Schnee je Türfen versuchen jede Racht einen Ausfass.

Fran freich.

Frankreich.

Der Minister des Innern, de Fourtou, hat es sürnstehg erachtet, ein zweites Schreiben nach seinem Gedurtsorte sieden gerachtet, ein zweites Schreiben nach seinem Gedurtsorte Sidera us seinen, in welchem er wiederbeld beiheuert, das Weber lerical noch reactionär sei. Dasselbe lautet: auch eine Andere Lauten geden sieden Lautet: Andere der Fodere. Dass sist eine Lüge! Ich debe nur der Fodere, die der Verlagen der Verlagenta und Verlagen der Verlagenta und Verlagenta uns die sie seinem mich, meine theuren Freunde; Sie werden zu wöhlen deben zwischen der Verlagenta und Verlagen der Verlagenta uns die seinem unte, und den eines Unternanderen der Verlagenta unter der Verlagen und der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und der Verlagen der Verlagen der Verlagen und der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und der Verlagen der V

and ik sig aum 14. bi. Nacht binturd betten. Drei Blai auß nich eine Gettiner um beilgem Petras Mit, auf gebreit wie der Schleiben bei der Schleiben ber der Schleiben ber der Schleiben ber der Schleiben ber der Schleiben bei der Schleiben bei der Schleiben ber der Schleiben ber der Schleiben bei der Schleiben ber der Schleiben bei der Schleiben bei der Schleiben ber der Schleiben bei der

nur die Schamten tennen, welche ihr durch ihren Wegentland gegogen fünd. Dos fürdliche Unt ift hoggent und des fürdliche gebenntnis gedunden. Es ist daper möglich, daß ein Biberthruch zwichen theelogischer Ertenntniß und fürdlicher Erbryflicht entricht.

3. Dieser Bibertpruch sam weber durch geschenntnisse noch durch abiolute Lektriechte für das fürdliche Betenntnisse noch durch abiolute Lektriechte für das fürdliche Put geschie weben. Die Bönne der einer mit der Aufgeben Die Bönne der einer mit der eine für den geschen Die Bönne des Andere den Untergang der Kirche zur Folge baben. Die Bönne des Albertpruchs ist vielmehr eine stitliche Lusquage für des der jeden des Andere den Untergang der Kirche zur Folge baben. Die Bönne des Albertpruchs ist vielmehr eine stitliche Lusquage für des Jebelogie und des Kircherungiment, sowie sir jeden, der das die Theologie und des Kircherungiment, sowie sir jeden, der des Andere des Liedenstellungs auf den Untversichten under mitjen. Das das der der Lebelogie wie dem firchtlicher Interes ihre theologische Bildung auf den Untversichten under mitjen. Das das der der Lebelogie von dem firchtlicher Interes ihre theologische Bildung auf den Untversichten under mitjen. Das das der der Zebelogie in dem Endstehen Interes ihre Theologische Bildung auf den Untversichten under mitjen. Das das der der Zebelogie in dem Endstehen Interes ihren Geschen von der eine berechtigten Untversichen zum Segen gereicht. Auchurch ist aber der Andere des Entwertlichen Interes ihren Geschen nochwecke, ind.

5. Auch die Erfreche bet eine Berechtigten Untvernd, Girnfung zu iben auf der eine Berechtigten Bildung der Geschen und ber der eine Berechtigten Bildungen, der eine Berechtigten Bildungen und der eine Berechtigten

ferner borzugehen jem wird. 300 dilte die Arcteria Sociation an machen, damit dier mit Nule und Breundschaft under Allan bier feiste llen, der, vie wir wündigen, jum Besten der Stadt gedelben möge.

Gs. melbete sich bierauf Sert Alembnermitr, Mijchte zum Bort. "A. 3. Ab die micht in der Lage, das scheindar Valute und das icheindar Valute und einer Alland der gegenen und tam nicht entschein, das ich eine Verlammung dier geweien und tam nicht entschein, das die kiedender Alliche von einander zu unterscheiden. Ich das der Verlammung die geweien und tam nicht einfehen, das der Verlammung die geweien und tam nicht einfehen, das der Verlammung deutsche der Verlammung deutsche in Seit damburg üntgefunden dat. Dort ind 15 Berignen geweien, wie hert der Verlammung nicht der Verlammung ist, wie mis geigat worden eine, ledigtide Seisdermahl in Ausficht genommen und das Judammengehen mit dem Büngerverein inner in der Verlammung der Verlammung der der Verlammung der der Verlammung der Verlamm

glauben, den Bürger-Verein nicht mehr drauchen zu fönnen, die ondern lengnen ihren Urhrung, wenn sie den Aufrus unterickreiben und den Wirtst unterickreiben und den Wirtster-Verein mit beiteite ichieben lassen wollen. Ich bedonere, daß auch He Volles ieinen Mannen bergegeben bat, deisen Souren wir gern gefolgt find und der uns ist einen Weg geben beißt, den wir nicht gern wandeln möckten. Denn die Trenunung ist bereits doulgagen. Bir sind beime Abdicalen, wie man uns schieber, wir haben die besten Abdicalen, wie mat uns schieber, wir daben die besten Abdicalen, wie wollen uns aber nicht ist Schleptatu nebmen lassen. Abdicalen der wich ist Schleptatu nebmen lassen. Abd die Seich prechen Sie es aus, daß es noch zeit ist zu einem Jusammengeben.

* Um Freitag und Sonnabend vor. Woche hat eine heftige Bora in der Abria die dalmatische Küste entlang geweht und allem Bermuthen nach vielsachen Schaden angerichtet.

* Nachrichten aus Tepliu vom 6. b. aufolge hat man im Erzgebirge awei beftige Erdiüße undrigenommen: Der erste ereignete fich um 12 Uhr, der andere gegen 5 Uhr morgens und beide voren von einem domnerchbulichen Getofe degleitet. In Gesting foll die Erschitterung is start geweien sein, daß die Menichen vor Schred mis den Hallen isten.

RAAAAAAAAAAAAAAAA

Bereine und Berfammlungen.

Bereine und Bersammlungen.

— Jum Prässenten der in Bersin togenden Bersammlung des Bereins für Socialpolitit wurde Nasse (Bonn), zu Biewwissenstein dweit, Roggenbod und Carl Venun, zu Schriftstieden dweit, Roggenbod und Carl Venun, zu Schriftstieden die Er gegebende der Venung zu Schriftstieden der Venung zu Schriftstieden Bereinsten und Helber der Verlegent Dierbirgermeister Begener Cultsburg, Roglende vom Brotesion von vorgeschlagenen Reichtlichen werben angenommen: 1. Es ist durch Staatsfeuerserformen au bestimmen, welche Urten von Abgaben in den versiebenen Genemiehnen erboben werden diren. 2. In den Staatsfeuerveformen au bestimmen, welche Urten von Abgaben in den versiebenen Genemiehnen erboben werden diren. 2. In den Stabten und Zomdgemeinden follen hauvsäädlich erboben werden ist die inder und Zomdgemeinden follen hauvsäädlich erboben werden ist die inder Erstage von nachweisischen Auteresjenten: 3. Berionalsteuern von allen in der Kommunne lebenden, stonomich selbständigen pholischen Berjonen; 4 das Staatsgefeb soll das Berbälting, in uchdem biese berjüschenen Sountbunssgaberten berungt werden dirten, mit Phichfich auf die Staatsgefeb soll das Berbälting, in uchdem biese berjüschenen Sauntsunssgaberten berungt werden dirten, mit Phichfich auf die Suntyweige der Ismmunalen Bernolltung und die ber der Grend der Bernolltung ungehör decht. 4. Betrüng um Brecillenern ist in der eintyrechenden Staatsfeuern der Ausgeben der Communa ist werten sollen unabhängt von ähnlichen Staatsfeuern, Kommun. 4. Bersinnal, insbesonder Einstommensteuern im Unschaftigen der Staatsfeuern der Bernolltung ungehör decht. 4. Betrüng und Brecillenern der Bernolltung ungehör decht. 4. Betrüng und Brecillenern der Bernolltung ungehör decht. 4. Betrüng und Brecillenern der Bernolltung und der Berno

Breslau, 9. Oct. Spiriths 100 Liter 100 °Ct. 49.80 100.-Dec. 49.00, April 101. 50.50. Mibbl 10co Oct. 40.80 100.-Dec. 73,00, April Wai 71,50. Bird unightos.

Concurfe. Tuchhändler Arthur Reinhard. .C. 23. Aug., Berw. Kaufm. Brindmeber, Tapifferiehändlerin C. F. Langenstraßen au P Concurfe. Tuchhändler Urthur Meinhardt au Be, 4. 23. Aug., Berno, Kaulm Bründmeher, 2 Aug. Berno, Kaulm Bründmeher, 2 August Tuchundunger, 2 August Tuchundunger

N

rdudet

ealen l ir übe ir Sch

nen, ultur

ährigen erhältn onsumit ertheil Die b erthe L

ar die leform

ferent

tehe, ens,

eigten, eben ni noberne mjerer ichen O er Sin hließlich

Billic Num : Calcutta uropäij dirben. "Das af ich en über en über nib geo Sater a Blumen dwenen dwenen commen

Plachrichten des Standesamis Palle vom 9. Arbeit.

Mulgeboten: Der Jadvikarbeiter M. Weber und G. Schiedensifte 4 und Steinhodsgafie 5). Der Jüegdmeister 5: Er Globalie 4 und Steinhodsgafie 5). Der Jüegdmeister 6: E. Kampund 29. 40. Görne (Kalle und Jegnig).

Schoren: Dem Kunferidmied E. Dülmer ein E. Copite 25. Dem Eddmeiter 5: Ein Eddmeiter 5: Ein Eddmeiter 5: Ein Eddmeiter 5: Ein Eddmeiter 6: Eddiger ein E. (Kantienhiträße 1). Ein endel. (Gur Eteinhiträße 2). Ein mehde. (Gartengafie 5). Ein Eddmeit 6: Eddiger ein E. (Gartengafie 5). Ein Eddmeiter 5: Ein Eddmeiter 5: Ein Eddmeiter 6: Eddiger ein E. (Gandbuchträße 8). Dem Garten 3: Scholie ein E. (Gandbuchträße 8). Dem Schnitter 8: Michele ein E. (Gangsonfitträße 3). Dem Garten 7: Ariebter ein E. (Gangsonfittraße 3). Dem Garten 7: Ariebter 6: Ein Eddmeiter 8: Arnel ein E. (Cubwigsfitraße 5). Dem Garten 6: Michele ein E. (Gartichträße 2). Dem Garten 6: Michele ein E. (Gartichtraße 3). Dem Garten 7: Ariebter 6: Michele ein E. (Gartichtraße 3). Dem Garten 6: Gartichtraße 3: Dem Garten 6: Garten Machrichten bes Standesamte Salle bom 9. Ditob

A VIS!

Einem hochgeehrten Publikum zeige hiermit ergebenst an, dass ich neben meinem bisberigen Geschäft auch einen

Salon für Damenfrisur

eröffnet habe und halte meine Dienste hierzu bestens empfohlen.

Separat-Eingang durch den Hausfur.

Frisuren werden in und ausser dem Hause promptest

Von ausgekämmtem **Damenhaar** fertige alle modernen Haararbeiten.

Eduard Driebe.

22. Leipzigerstrasse 22.



Für Zeichner!

von Reisschienen, Dreiecke, Curven, Lineal etc., in größter Auswahl, gebe ich zu Fabritpreisen ob. E. Lassmann, Klausthorstraße 2.

NASARARARARARARARARARARA

Delicaten Cauertohl bei Ed. Schulze, Leipg. Str. 21

Sächs.-Thür. Eisenbahngesells.
(Gera-Plauen) in Liquid.

Ilnter Bezagnachne auf uniere Belantinachung vom 20. Sept. bringen
nier in Erinnerung, daß auf die Uctient
mierer Geleflichoft eine Wirfdlagsachlung von nominal 1000 & in 3% olgen
Stonial. Söch! Sentendublidgeinen auf
je 5 Brioritäts-Stammactien a 200 &
ober 10 Etammactien a 100 «, gegen
Einlieferung der Uctien, mit den dagu
ejbürgen. Zalons und Dividendenidgeinen (bei den Brioritäts/finammactien
Lividendenlicheine 3—10, bei den Etamma
ctien Zividendenien Junidagereicht,
damit auf eritere bereinft die Meisablung
dagegeben werben finden. Zalons, und
Eividendenlichein werben nicht wieder
unsgegeben. Oreis, 6. Schober 1877.
Zächt-Zhüringlifche Eifenbabun
gefellschaft in Equib.

Wonnag den 18. Schober bb. 36.

geiellschaft in Liquid.

Wontag den 18. Cetober de. Ze.

von Nachmittags 3 Ubr an verfreigreich in Emilius' Hotel hier, die bete
belegenen Grundbinde des Geren Balle
falub, als: ein Indelges Wohnhauf am Wartte, eins besel, in der Nache des
Hohnhofes, neugebaut, mit ca. 5 Mrg.
Alfer 1. mb 2. Kladie, baijend jur Gart 1. mb 2. Kladie, baijend jur Gart 1. mb 2. Kladie, baijend jur Gart 1. mb 2. Kladie, baijend jur Garberge und 3/4 Morgen Garten in ber Juderfalche, im Eingelnen ober im Gangen. Bedingungen werden in Zer-mits befonnt genacht.

Chr. Keifler,

Chr. Reffler,

Ein Sausgrundftief mit Reftau-ration ift billig au verfaufen in der Rähe Leivzigs. Räheres zu erfragen Bolfmaredorf bei Leivzig, Marti-tiache, Seiferts Haus, 2 Er. bei E. Dendreich.

Wohnungs = Gefuch.

Eine Wohnung in der Leipzigerftraße, Barterre ober 1. Etage, wird an Neu-jahr zu mielten geindt. Abr. 11. 15 erbeten durch die Ego. d. 3fg. . Ceinifette Schwein ift zu verfaufen Brunnenstr. 61, Giebichenstein.

Sächs.-Thür. Eisenbahngesells. (Gera-Plauen) in Liquid.
Unter Bezugnahme, auf untere BeMosse, gr. utrichsstrucke 4. 1

Leipzigerftraße 85 ift bie II Gtage per 1. April zu vermiethen

Giebichenftein, Burgftraße 4 ift die zweite Etage zum 1. April 1872 zu beziehen. 2 St., 3 R. 2c. sofort oder später 31 beziehen Leipzigerftr. 103, II.

St., K. u. K. in der Wuchererstr. pr sosort. Näheres Leipzigerstr. 103, II. Gelucht sover seingeritt. 103, II.
Gelucht sover in der Klausthorgegen ein besteres Logis in antsänd. Haub beitehend aus 2 Stud., K., K. 2c. vo einzelnen Leuten. Dieuten mit Kreis erbeten unter N

Diferten mit Preis erbeten unter A. 23. 100 in der Expedit, dies. Zeitung ff. möbl. St. u. K. zu vermiethen als Mitbewohner Leipzigerftr. 102, 3 Tr. (Eingang Ulrichsfirche).

1 freundlich möbl. Stube mit R. 31 rmiethen Strobhofsspige 15.

1 fl. freundlich möbl. Stube zu ver miethen Moritzwinger 10, III. Fr. Schlafft. m. R. an 1 od. 2 Herrer fof. zu verm. Martinsg. 7, Hof, I.

Gin in allen Theilen der Mineral Typarat = Kadrifation erfahrener Arbeiter und Geldgiefer, unver-heirathet, der felhfikündig arbeiten fam. finder gegen gute Wedingung eine dauerhofte Stellung. Sfert, unter O. Z. 4 beförder Haasenstein & Vogler, Hannob.

Lehrling

für unser Octail- und En-gros-G schäft suchen zum baldigen Antritt Schulze & Zimmermann.

Ginen träftigen Laufburfchen, ber in ber Stadt Bescheib wiffen muß, suchen zu sofortigen Untritt Tausch & Behrens, gr. Steinftr. 63.

Die Unterzeichneten haben sich vereinigt, um bei den bevorstehenden, für unsere Stadt so wichtigen zu wahlen zur Stadtvervordnetenversammlung darauf binguwirfen, daß in möglichster Einmüttigkeit der Wahlberrechtige ohne Rücksicht auf sonstige Varkeitellung auch die jehigen Wahlen zum Wohle unieres Gemeinweiens aussulte Vierumittig, ohne Rücksicht auf Sowberinteressen, geneigt sind, mit Lust mud diebe ihre arbeit zur unterstillen, neitermittige, die den Vierumittig, die beste die verkeitstreite Zeit dem Tiefumgerz stadt zu wöhnen, Sparsamteit zu üben, aber auch nützliche Aufsgaben nicht zu schenen, gute Einrichtungenz bewahren und zu psiegen, Jehsen in der Verwaltung mit Enticksedenbeit entgegenzutreten und sie nach Wögliche verkeiten, kierbei indes der Vierumen der Aufstwam und Vierumensche Innermalten losier, welche allein zum alle verbeiffern, sierbei indes aber diesenige Rube, Mäßigung und Besonnenheit vorwalten lassen, welche allein zum ab meinen Besten geeignete Beschlüsse erzielen kann. In einer heute stattgefundenen Bersammlung, in welcher unsere Absücht allseitige Zustimmung gesunden,

Zu den Stadtverordneten = Wahlen,

rine größere Jahl Bertrauensmänner es übernommen, in Berbindung mit dem früheren, aus einer Anzahl der bezeichneten gebildeten Comité, die Wahlen vorzubereiten und sich vorbehalten, durch größere oder fleinere Sahl Jammlungen, wie es das Bedürfniß erheischen wird, die in Borichlag zu bringenden Kandidaturen festitellen zu w ich mindigel, die es das seening erzeichen dert, die Estreting gerichte aus eine Kandelinier auch der Es wird dabei, wie in frühren Jahren, den Vahliberechtigten Gelegenheit zur treien Meiningsäußerung dei weitlichen Aufammentliniten gegeben werden. Auf diesem Asge find wir dieher itels zu einem befriedigenden Erzähl gelangt und höffen dies unch für die Jufunft, wenn wir von unferen Frentber träftig in untseren Vorhaben wei führt werden. Wir rechnen dahim nicht nure, daß das Asalfrecht allfeitig ansgeübt wird, sondern bitten auch um up Theilnahme an den Vorversammlungen, zu welchen die Einladungen zur Zeit ergehen sollen.

Salle a/S., ben 9. October 1877.

Gustav Barth. Franz Bauer. Dr. Beeck. Ludwig Betheke. Julius Bürger. Friedr. David. Robert Deissner. Wilh. Elsässer. Gust. Wilh. Elste. Louis Feldman Aug. Fiedler. Ed. Friedrich. L. Friedrich. Edbtraft Fubel. Otto Gille. Otto Gisek. Carl Gruneberg. Heinrich Gundlach. Theod. Hänert. Durctor Ed. Hartmann. Louis Heinrichshofen. Moritz Heimbold. W. Herrmann. Gust. Herz. Juliyani Herzieb. Choffmann. J. Hoffmann. Smit. Mah. Dr. Hüllmann. Alb. Jentzsch. Louis Jentzsch. Kahne. Klein. A. Krause. L. Keller. Gustav Klincke. Rud. Junnermeiter Kyriz. Gustav Kell. Alb. Kutisch. Gustav Kuberka. Brojejor Dr. Keil. Junnermeiter Kyriz. Smithann Klinckhardt. L. Landmann. Wilh. Löwenberg. Julius Lüderitz. Carl Meyer. F. Nieczschmann Jun. M. Nietzschmann. Louis Naumann. Gustav Nieolai. Ilniverinder Metrick. H. Plötz. Theodor Pressler. Frankford. Gustav Nieolai. Ilniverinder Prizsche Gustav Kleiner. Prinseh. E. Päge. Ferd. Peissker. F. A. Pfennigdorf. Guttenneiger Prizsche Gust. Reiling. A. Roth. Wilh. Ratheke. Carl Ratheke. R. Stiedel. Hern Plantsch. E. Leop. Schmidt. Mentler Schaal. Gotthold Spiegel. M. Shnitzke. Branz Vogler. Leop. Schmidt. Mentler Schaal. Gotthold Spiegel. M. Shnitzke. Para Vogle. Paul Weisswange. G. Wittig. C. Werner. F. Wolfhage. Ang. Weinack. Julius Winzer. Ferd. Wolff. Smitham Zeiz.

Reelles Beiraths-Geluch.

Heftles Acttulijs-Otjulij.
Ein fürsich bierber verieter Beameter mit einem ishteiden Einfommen von 3000 K jucht, da es ihn am Damenwhefamitschaft feht, auf die im Eigene Legenbergefahrten. Liebensbuitbiges Weien und hänslicher Einm iht gambebingung. Junge, hierauf reflectirende Jamen werden freundlich gedeten, behufs Umsäherung ihre Abreiten nehit Abhotgarabie under M. N. 900 in der Expedition biefer Zeitung niederzulegen. der Exp

Eine perf. **Sotelföehin** wünscht sof Stelle in Hotel oder Restaurant Näheres bei **Frou Binneweiss**.

Gefucht sofort eine Köchin für ein ablige Dame bei 60 Thir. Gehalt Mit Attesten zu melden bei

Frau Binneweiss, gr. Märferstraße 18.

lpferd. Dampfmaschine, 8füß. Kessel ansmission perfauft Transmission bertaust Augustin, Bernburgerstr. 136, 1Tr.

1 Rollwagen, 1 Jagdwagen und 1 Drojchke find bill. zu verkaufen. Wo: fagt die Annonc. Exp. v. We Trieft.

Bein=Berfauf.

Der Traubenanhang von 8 großen Beinterraffen ift im Gaugen eber ford-weife zu verfaufen gr. Wallftr. 1. Bücklinge! Bücklinge!

Buchführung.

Anmeld. Bu ben neuen Gurf. in faufut. Rechnen, Correfpond., einfach. u. dopp. Buch= führung nehme ich täglich von 11—2 Uhr entgegen große Ulrichs-itraße 21, II.

Winkler, Lehrer

Ein Dberprimaner ertheilt Nachhilfe und Arbeitsstunden. Gest. Disert, sul C. 931 in der Expedition d. Zeitung gr. Ulrichsstraße 47, erbeten.

Ruff. Sardinen, feinstes Marinat und stramme Kactung trafen heute ein und gebe solche zu 2 K. 50 J. ab. Aug. Schulze.

Magdeburger Sauerkohl, faure, Senf- 11. Pfeffergurten, rothe Küben, Preißelbeeren, sehr schönes Pflaumenmus ist wieder zu haben bei G. Brieger, am Unterberg.

Ein Breichwagen ift billig zu berf Blücherftr. 6.

Sopha, Matragen u. Bettstellen billigft bei Fink, Fleischergasse 2. Ein Portemonnaie ist auf dem Saide weg über Eröllwig gefunden. Abguh Domplay 10, 1.

meije zu vertaufen gr. Wallfir 1.

Bilklinge! Bilklinge!
febr ickön und an billighen Preifer
empt. Ariedrich Höfer. Geiffitz. 37.

Große Bracheringe, a Wallfaß
(S Sink) 5. 42 5.4. empfieht
Aug. Schulze, after Martt 16.

Medic. Tokaver-Well echt, ohne fünftl. Bufat, fowie einen

reinen Rothweil, beides unter Garantie, für Net valescenten und Kinder vorzüß geeignet, empfichlt

die Droguenhandlung M H. Sohncke, gr. Steinftr. 2.

Bu miethen gefucht, resp. zu taufen 6-8 Tijche, 3 Stiihle. Off. unter J. Fr. 13 Expedition dies. Zeitung niederzi

Restaurant z. Flederman

vis-à-vis der Universität, empfiehlt jeden Morgen he Bouillon und Stat cmpnentt jeden Mo che Bouillon un frühstück

Mittagstisch a la carte und im Abonnement Bier vorzüglich.

Fürstenthal Mittagstisch à 75 Pfg.

von 121/2-2 Uhr. W. Fischmann

Brholunger Chauffer 20-40 Sente Donnersing Ganies 11. untergeln. — Meine Kegeldass och einige Mbende her Marche für Hustegeln. — Meine Region frenoch einige Abende ber Woche fre.

Salle. Drud und Beriag bon Otto Senbel.